

ray. Geschäftsbericht 2006.

 **ray**[®]
facility
management
group

 **ray**[®]
facility
management
group

Die reine Freude

FACILITY MANAGEMENT HAT EINEN NEUEN NAMEN

Zu unseren Unternehmensbereichen gehören:



Eine rundum saubere Sache: ray clean

Willkommen bei ray clean – Ihrem Profi für Reinigungsdienstleistungen. Von der Fassadenreinigung über Glas- und Rahmenreinigung bis hin zur Innenreinigung liefern unsere Cleaning-Teams glänzende Ergebnisse – zuverlässig, gründlich und wirtschaftlich.

Bitte wählen Sie unter

folgenden Dienstleistungen:

- Entsorgungskonzepte
- Fassadenreinigung
- Gebäudereinigung
- Glas- und Rahmenreinigung
- Sauberlaufzonen



Darf es etwas mehr sein?

Rund um ein Gebäude fallen weitaus mehr Arbeiten an als nur Reinigung und Instandhaltung. ray tec kümmert sich um alle technischen Leistungen im Gebäudemanagement. Hier bieten wir Ihnen Dienstleistungen zur Instandhaltung, Wartung und Reinigung industrieller Maschinen, Filter- und Klimaanlage. Für Sauberkeit auf Schritt und Tritt.

Bitte wählen Sie unter

folgenden Dienstleistungen:

- Garten- und Landschaftspflege
- Gebäudemanagement
- Industriewartung
- Maschinenreinigung



Mit ray gehen Sie auf Nummer sicher

An uns kommt keiner vorbei, wenn es um Ihre Sicherheit geht. Mit lückenlosen Bewachungssystemen und geschultem Wachpersonal haben wir Tag und Nacht ein Auge auf Ihr Hab und Gut. Und natürlich auch auf Sie selbst.

Gehen Sie auf Nummer sicher – ray safe bietet Ihnen professionelle Wach-, Schließ- und Pförtnerdienste, individuelle Alarmverfolgung, Messe-, Ordnungs- und Kontrolldienste und vieles mehr.

Bitte wählen Sie unter

folgenden Dienstleistungen:

- Individuelle Alarmverfolgung
- Notruf-Service-Leistung
- Revierbewachung
- Schließ- und Pförtnerdienste
- Sicherheit
- Streifendienst
- Werk- und Objektschutz



Rundum versorgt: mit ray care

Sie wünschen die ganzheitliche Betreuung durch einen kompetenten Dienstleister? Dann finden Sie in ray care Ihren verlässlichen Partner. Wir betreuen Seniorenheime, Ärztezentren, Tageskliniken und Servicegesellschaften, übernehmen Hol- und Bringdienste und Krankenhausreinigung. Damit Sie rundum versorgt sind und sich um die wirklich wichtigen Dinge kümmern können.

Bitte wählen Sie unter

folgenden Dienstleistungen:

- Ärztezentren
- Hol- und Bringdienste
- Klinikdienste
- Logistik
- PPP-Projekte
- Seniorenheime
- Servicegesellschaften
- Tageskliniken

GESCHÄFTSVERLAUF UND LAGE DER GESELLSCHAFT

Die wirtschaftlichen Rahmendaten unserer Branche haben sich auch im Jahre 2006 nicht signifikant verbessert. Zwar scheint der Trend der letzten Jahre, den Anbieter von Gebäudedienstleistungen ausschließlich über den Preis zu wählen, gestoppt, allerdings ist eine echte Kehrtwende insofern noch nicht spürbar, als dass die Vergaben unverändert auf einem kaum akzeptablen Preisniveau erfolgen. Deshalb bestätigt sich bislang leider unsere letztjährige Prognose, in der wir davon ausgegangen sind, dass uns diese Talsohle zumindest für zwei Jahre begleiten wird, bevor sich das wachsende Qualitätsbewusstsein potenzieller Kunden flächendeckend in der Akzeptanz eines höheren Preisniveaus niederschlägt.

Dennoch spiegelt sich die zunehmend positive wirtschaftliche Gesamtentwicklung auch bei uns wider: So erreichten wir bereits bei einigen Kunden verbesserte Konditionen, andere Kunden konnten trotz des allgemein niedrigeren Preisniveaus und entsprechender Konkurrenzangebote zu unveränderten Konditionen gehalten werden.



I. PERSPEKTIVE – VERBESSERUNG DER MARKTLAGE

Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat sich die Konzentrationsentwicklung fortgesetzt. Durch diverse Zukäufe von Großkonzernen und Abwanderungen in das Facility-Management-Geschäft ist die Wettbewerberanzahl bei Großausschreibungen unverändert geblieben und zum Teil sogar gesunken, sodass man hier von einer langfristigen Verbesserung für die verbliebenen Anbieter sprechen kann.

Aufgrund der Einführung des Arbeitnehmerentsendegesetzes zum 1. Juli 2007 gehen wir mittelfristig von einer weiteren Verbesserung der Transparenz im Markt aus. Gerade Kleinbetriebe und Marktbegleiter, die dazu neigen, den Tariflohn faktisch zu unterlaufen, werden voraussichtlich wesentlich konsequenter überprüft und sanktioniert. Gleichwohl hat die Einführung dieses Gesetzes auch für mittlere und große Branchenangehörige weitreichende organisatorische Folgen, wobei sich für uns auch in diesem Zusammenhang unsere jederzeit tarifgerechte Entlohnung und die saubere Dokumentation der Arbeitszeiten auszahlt, sodass wir anstehenden Kontrollen durch die Zollbehörde – die im Übrigen auch ohne bestehenden Anfangsverdacht durchgeführt werden – mit großer Gelassenheit entgegensehen.

Regional haben wir den Schwerpunkt unserer Akquisitionstätigkeit auf die Großräume Hannover, Bremen, Frankfurt, Nürnberg, München und Stuttgart gelegt.

Insgesamt lassen sich somit unseres Erachtens zwei bedeutsame Entwicklungen feststellen:

1. „Extern“ bleiben die Auswirkungen beschlossener Gesetzesänderungen (Arbeitnehmerentsendegesetz) und der deutlich angezogenen Konjunktur auf die Branche abzuwarten.
2. „Intern“ wurden diverse Optimierungs- und Bereinigungsanstrengungen vollzogen und weiter ausgebaut.

Hinsichtlich unserer Optimierungsbemühungen möchten wir auf die Umstrukturierungsmaßnahmen innerhalb unserer technischen Abteilungen hinweisen:

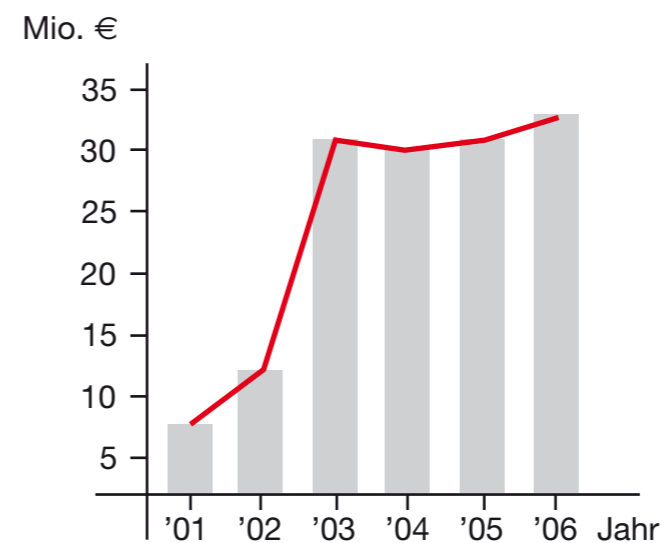
Durch die Einführung einer neuen Hierarchiestufe „Teamleiter“ arbeiten wir derzeit aktiv an der Kundenbindung und -gewinnung durch unsere Mitarbeiter. Die Teamleiter sind durchgängig Führungskräfte aus eigenen Reihen, die weiter aufgebaut werden und zunehmend von ihren Objekten entbunden werden, um ein Team von 6 bis 8 Objektleitern zu führen. Insbesondere versprechen wir uns von dieser Maßnahme ein noch professionelleres und effizienteres Kundenmanagement sowie eine ebensolche Weiterentwicklung unserer Objektleiter.

II. RÜCKBLICK – DEUTLICH VERBESSERTES ERGEBNIS

In 2006 konnten wir erstmalig ein vollständiges Geschäftsjahr in unserer „neuen“ Software „Microsoft Dynamics NAV“ abbilden. Außerdem konnte unsere Facility-Management-Abteilung weitere Großkunden gewinnen und damit den Umsatz vervierfachen.

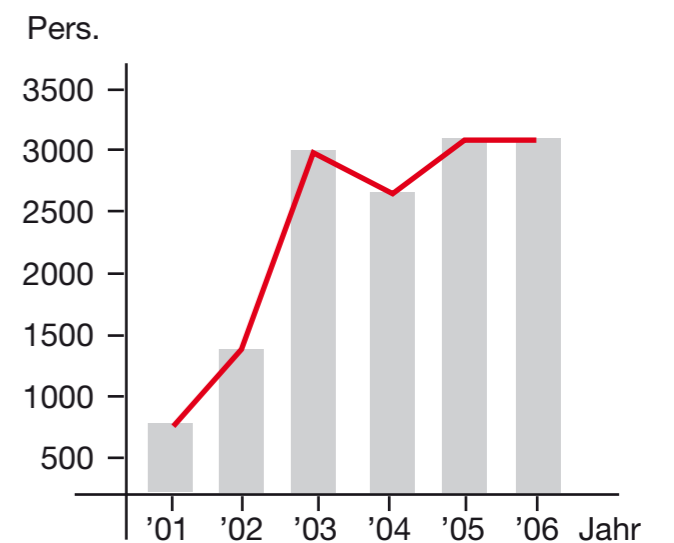
Der Konzernjahresabschluss der Nils Bogdol Unternehmensgruppe weist ein deutlich verbessertes Ergebnis aus.

Die Gruppe beschäftigte 2006 durchschnittlich rund 3108 Mitarbeiter und erzielte einen Umsatz von 33,0 Mio. €. In 2005 wurde mit durchschnittlich 3119 Mitarbeitern ein Umsatz von 31,0 Mio. € erzielt. Von dem gesamten Lohnvolumen entfallen 57 % auf sozialversicherungspflichtige Arbeitsverhältnisse.



Umsatzzahlen:

Jahr	2004	2005	2006
Umsatz in €	30 Mio.	31 Mio.	33 Mio.



Mitarbeiterzahlen:

Jahr	2004	2005	2006
Mitarbeiter	2.700	3.100	3.100

III. AUSBLICK – ZUKUNFTSFÄHIGKEIT WEITER AUSBAUEN

Mit der eingeschlagenen Richtung der Unternehmensgruppe sind wir grundsätzlich zufrieden, wenngleich das erzielte Ergebnis noch nicht endgültig befriedigen kann.

Ein Risiko der künftigen Entwicklung:

Die unmittelbaren Auswirkungen des Arbeitnehmersendegesetzes können derzeit nicht konkret vorhergesehen werden. Das Gesetz sieht eine Vielzahl von Kontrollen und Überprüfungen, aber auch von weitergehenden Dokumentationen insbesondere hinsichtlich der Arbeitszeit vor. Gleichzeitig enthält das Gesetz einen sehr scharfen Sanktionskatalog. Obwohl wir davon überzeugt sind, alle Vorbereitungen getroffen zu haben, bleibt ein Restrisiko, allein schon hinsichtlich der Wirkung von Kontrollen im Objekt auf den Kunden ohne vorausgehenden Verdachtsmoment.



IV. VORAUSSICHTLICHE ENTWICKLUNG

Im Vergleich zum Geschäftsjahr 2005 weist die Unternehmensgruppe ein um 6,1 % gestiegenes Umsatzvolumen aus. Erklärtes Ziel bleibt es, ausgehend von diesem Umsatzvolumen ein stetiges organisches Wachstum zu erreichen.

Zu diesem Zweck arbeiten wir unverändert am Ausbau unserer Vertriebsabteilung. Weiterhin legen wir unseren inhaltlichen Schwerpunkt zunehmend auf den Bereich Facility Management (FM): Ein komplexes Aufgabenfeld, in dem besonders unsere Qualität und Kompetenz gefragt ist, um Kundenwünsche ganzheitlich zu erfüllen. So können FM-Aufträge als Multiplikator dienen, da in der Regel neben der eigentlichen Verwaltung weitere Gewerke gruppenintern übernommen werden können.

Zur Unterstützung dieser Unternehmensbereiche haben wir durch die Implementierung unserer neuen Software-Tools (Microsoft Dynamics NAV, Corporate planner) zudem jetzt das notwendige Werkzeug, um alle operativ

Tätigen umfassend mit den notwendigen Informationen kurzfristig zu versorgen.

Insgesamt denken wir, dass die gegebene Organisation und Struktur der Gruppe eine solide und langfristige Perspektive für die Zukunft aufzeichnen. Die Zahlungsfähigkeit war im abgelaufenen Geschäftsjahr jederzeit gegeben und wird auch zukünftig gegeben sein. Unsere Liquidität hat sich im vergangenen halben Jahr deutlich verbessert; hierzu hat neben den verbesserten Ergebnissen auch und insbesondere die Einlage bzw. Kapitalerhöhung durch die Nils Bogdol Beteiligungsgesellschaft mbH beigetragen.

Hinsichtlich überregionaler Neuakquisitionen wird sich auch zukünftig der Verbund mit der Möller & Michaelis GmbH als deutlicher Vorteil erweisen.

V. INVESTITIONEN UND ALLIANZEN

Um den hohen Qualitätsstandard der Reinigungsarbeiten zu sichern, setzt die Nils Bogdol Unternehmensgruppe auch 2007 weiter auf die konsequente Schulung der Mitarbeiter. In 2006 haben wir hierfür 160.000 € investiert. Für dieses Jahr sind weitere Fortbildungen für alle Mitarbeiter geplant. Die Objektleiter, die die Arbeit der Reinigungsteams koordinieren und in direktem Kontakt zu den Kunden stehen, erhalten spezielle Weiterbildungen.

Die **ray** facility management group stellt sich gern den zukünftigen Herausforderungen der Branche und des Umfeldes. Um auch europäischen Aufgaben gewachsen zu sein, haben wir diverse Koalitionen aufgebaut.

Zunächst gilt es, hier unsere Beteiligung an der European Alliance Solution Ltd. mit Sitz in London zu nennen, an der wir zu einem Drittel beteiligt sind. Die an dieser Gesellschaft beteiligten Unternehmen generieren gemeinsam ein Umsatzvolumen von ca. 110 Mio. € und beschäftigen ca. 11.000 Mitarbeiter. Weiterhin haben wir uns mittels eines europäischen Konsortiums an dem zweitgrößten Facility-Management-Unternehmen in Rumänien beteiligt, um auch dort an der derzeitigen positiven Marktentwicklung teilzuhaben.

Insgesamt sind wir demnach fest davon überzeugt, mit einem Blick auf unsere eigenen Kompetenzen und vor dem Hintergrund bestehender europäischer Verbindungen, für die anstehenden Aufgaben gut gerüstet zu sein.



ray facility management group

Fallenriede 13
49451 Holdorf

Tel.: +49 5494 9875-0

Fax: +49 5494 987575

Mail: info@raygroup.de

www.raygroup.de

Hotline: 0800-98 75 00 0



ray facility management group

Fallenriede 13
49451 Holdorf

Tel.: +49 5494 9875-0

Fax: +49 5494 987575

Mail: info@raygroup.de

www.raygroup.de

Hotline: 0800-98 75 00 0